



# RWE Eurotest GmbH Elektrotechnisches Prüflaboratorium



## Prüfzertifikat

**Nr.:** 08.04.22.127-1      **Ausfertigung:**

**Auftraggeber** : Cellpack GmbH  
Electrical Products  
Carl-Zeiss-Straße 20  
79761 Waldshut-Tiengen

**Prüfgegenstand** : Schrumpf-Übergangsmuffe 0,6/1 kV

**Typ** : SMH4 PB 50-150 DKE  
**Hersteller** : CELLPACK GmbH  
**Eingangsdatum** : 22.04.2008

**Datum der Prüfung** : 06.05.2008

**Angewandte Prüfbestimmungen** : DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11

**Durchgeführte Prüfungen** : Typprüfung auf NKBA-Kabel 3x70 (35) mm<sup>2</sup> und NYY-J 4x70 mm<sup>2</sup> mit Verbinder GPH 35-150 mm<sup>2</sup> mit Trennsteg

**Prüfergebnis** : Die Schrumpf-Übergangsmuffen 0,6/1 kV vom Typ SMH4 PB 50-150 DKE des Herstellers CELLPACK GmbH hat die Typprüfung auf NKBA-Kabel 3x70 (35) mm<sup>2</sup> und NYY-J 4x70 mm<sup>2</sup> mit Verbinder GPH 35-150 mm<sup>2</sup> mit Trennsteg nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11 bestanden.

**Fachprüfer** : Anjo Cichowski, Christoph Pieper, Holger Walter

Dortmund, den 31.07.2008

Dr.-Ing. M. Hassan  
(Stellv. Leiter des Prüfinstitutes)

Dipl.-Ing. H. Walter  
(Prüfingenieur)

Der Bericht Nr. 08.04.22.127-1 enthält 8 Seiten und 3 Anlagen.

Geltungsbereich der Akkreditierung und Art der Prüfdokumente siehe Rückseite.  
Die in diesem Prüfdokument enthaltenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften Gegenstand.  
Eine auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung ist ohne schriftliche Genehmigung der RWE Eurotest GmbH nicht gestattet.  
Die Authentizität dieses Dokumentes ist nur mit Prägung des RWE-Logos auf dem Deckblatt gewährleistet.

## Zusammenfassung

Die RWE Eurotest GmbH führte Typprüfungen an Schrumpf-Übergangsmuffen 0,6/1 kV vom Typ SMH4 PB 50-150 DKE der Firma Cellpack GmbH auf NKBA-Kabel 3x70 (35) mm<sup>2</sup> und NYY-J 4x70 mm<sup>2</sup> mit Verbinder GPH 35-150 mm<sup>2</sup> mit Trennsteg nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11 durch.

Die Typprüfung führte zu folgendem Ergebnis:

Die Schrumpf-Übergangsmuffen 0,6/1 kV vom Typ SMH4 PB 50-150 DKE der Firma Cellpack GmbH haben die Typprüfungen auf NKBA-Kabel 3x70 (35) mm<sup>2</sup> und NYY-J 4x70 mm<sup>2</sup> mit Verbinder GPH 35-150 mm<sup>2</sup> mit Trennsteg nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11 bestanden (siehe Tabelle 3).

**Inhaltsverzeichnis:**

**Seite:**

1. Prüfbestimmungen.....	4
2. Kenndaten des Prüflings.....	4
3. Mess- und Prüfmittel.....	6
4. Durchführung und Ergebnisse der Prüfungen .....	7

**Anlage:**

- 01 Montageanleitung der Schrumpf-Übergangsmuffe 0,6/1 kV vom Typ SMH4 PB 50-150 DKE  
(3 Seiten)
- 02 Stückliste der Schrumpf-Übergangsmuffe 0,6/1 kV vom Typ SMH4 PB 50-150 DKE (1 Seite)
- 03 Konstruktionszeichnung des Verbinders GPH Typ SV-T-K 35-150 (1 Seite)
- 04 Lastwechselprüfung in Luft (1 Seite)
- 05 Lastwechselprüfung in Wasser (1 Seite)

## 1. Prüfbestimmungen

### DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11

Prüfverfahren und Prüfanforderungen für die Garnituren  
von Verteilerkabeln mit einer Nennspannung von 0,6/1,0 (1,2) kV

## 2. Kenndaten des Prüflings

### Schrumpfverbindungsmuffe 0,6/1 kV:

Hersteller:	Cellpack GmbH
Typ:	SMH4 PB 50-150 DKE
Bezeichnung:	Schrumpf-Übergangsmuffe
Herstellungsjahr:	2008
Leiterquerschnitt NKBA-Kabel:	3x70 (35) mm <sup>2</sup>
- Werkstoff:	Kupfer
- Form des Leiters:	rund, mehrdrähtig
Leiterquerschnitt: NYY-J:	4x70 mm <sup>2</sup>
- Werkstoff:	Kupfer
- Form des Leiters:	Sektorförmig, mehrdrähtig
Nennspannung $U_0/U (U_m)$ :	0,6/1,0 (1,2) kV
Montageanweisung:	Anlage 01
Stückliste:	Anlage 02

### Verbinder:

Typ: Typ SV-T-K 35-150 (siehe Anlage 03)

Hersteller: GPH GmbH

**Prüfkabel:**

Die verwendeten Kabel für die Prüfung sind in Tabelle 1 zusammengefasst.

Angaben	Bei der Prüfung verwendete Kabel	
Hersteller:	-	Prysmian
Norm:	DIN VDE 0276-603:2000-05	
Nennspannung:	0,6 /1 kV	
Kabelkonstruktion:	4-Leiter, einzeln isoliert	
Leiteraufbau:	Kupfer, mehrdrähtig 3x70 + 1x35 mm <sup>2</sup> Rundleiter	Kupfer, mehrdrähtig 4x70 mm <sup>2</sup> Sektorleiter
Aderisolation:	Papierisolierung	PVC
Außenmantel:	Jute/Stahl/Blei	PVC
Wassersperre:	Nein	Nein
Kabelbezeichnung:	NKBA 3x70(35)	NYY-J 4x70 SM
Hauptmaße des Kabels:	entsprechend DIN VDE 0276-603:2000-05	entsprechend DIN VDE 0276-603:2000-05
- Leiterdurchmesser	10,9 (9,4) mm	9,55-9,64 mm 12,24-12,44 mm
- Isolierhülle-Wanddicke	0,91-1,06 (1,74) mm	1,31-1,4 mm
- Aderumhüllung Dicke	-	-
- Außenmantel-Wanddicke	-	2,37 mm
- Dicke des Bleimantels	2,73 mm	-
- Außendurchmesser	45,0 mm	34,8 mm
Herstellungsjahr	-	2007

*Tabelle 1: Technische Daten der Prüfkabel*

## Aufbau der Prüfstrecken:

Der Aufbau der Prüfstrecke erfolgte nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11, Tabelle 6a, Folge A1 durch den Auftraggeber.

Insgesamt wurde 1 Prüfstrecke angefertigt:

Prüfstrecke 1: Prüfling auf Kabel 3x70 (35) mm<sup>2</sup> und NYY-J 4x70 mm<sup>2</sup> (Mantelschnitt)

Der Aufbau der Prüfstrecke ist in Bild 1 dargestellt.

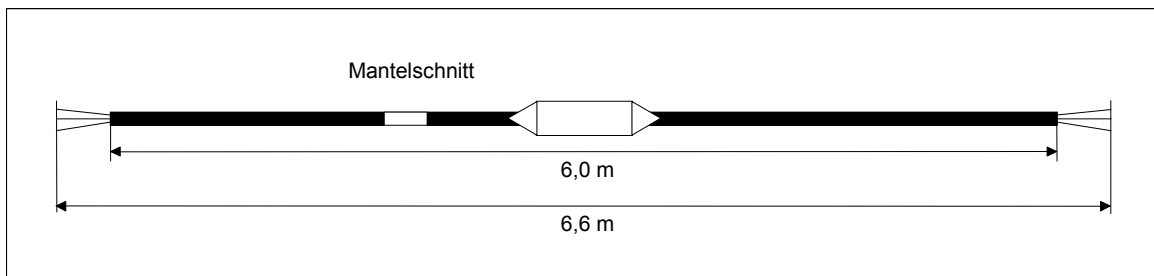


Bild 1: Aufbau der Prüfstrecke

## 3. Mess- und Prüfmittel

Geräte-Nr.	kal.	Gerätename	Gerätetyp	Hersteller
32	*	Hochspannungsprüfgenerator	PGK 10 AC/DC	BAUR
36	*	Hochstromprüfeinrichtung	Rack-Stelltrafo	Eigenbau
483	*	Isolationsmessgerät	BM 21	MEGGER
260	*	Stromwandler	UGSS 306	Ritz
277	*	Voltmetereinheit (Data-Unix-Control HP 3852 A)	HP 44701 A	Hewlett Packard
		Thermoelemente 0,5/1,5 mm	NiCr-Ni	Rössel

\*) Messgerät ist kalibriert und auf nationale oder internationale Normale rückgeführt.

Aufzeichnungen hierzu können auf Anforderung bei RWE Eurotest eingesehen werden.

Tabelle 1: Mess- und Prüfmittel

Die Messunsicherheiten der Messeinrichtungen wurden berechnet und bei RWE Eurotest archiviert. Sie können auf Wunsch des Kunden eingesehen werden.

**4. Durchführung und Ergebnisse der Prüfungen**

**Durchführung der Prüfung**

Die Leitertemperatur für die Lastwechselversuche wurde nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11, Anhang 1, Abschnitt A.3.3, Verfahren 3: Prüfung mittels Kontrollkabel (Gesamtlänge ca. 2 m) ermittelt.

**Ergebnisse der Prüfungen**

Die Prüfungen wurden in der Reihenfolge nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11, Tabelle 3 durchgeführt. Die Ergebnisse der Prüfungen sind in der Tabelle 3 zusammengefasst.

Prüfung nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11, Tabelle 3, Prüfreihe Muffentyp I A1/B1 Prüfung mit 4x6 mm <sup>2</sup> Leiterquerschnitt					
Prüfungen	<sup>1)</sup>	Anforderung	Ergebnis	erfüllt	<sup>2)</sup>
Wechselspannungsprüfung (in Luft)	8.3	1 min bei 4 kV Kein Durchschlag	Kein Durchschlag	Ja	
Isolationswiderstand (in Luft)	8.4	>= 50 MΩ	>= 50 MΩ	Ja	
Lastwechsel in Luft	8.6	63 Zyklen (65 °C +0 bis 5 K)		Ja	04
Lastwechsel in Wasser (mit Kabelmantelschnitt)	8.6	63 Zyklen (65 °C +0 bis 5 K)		Ja	05
Wechselspannungsprüfung (in Wasser)	8.3	1 min bei 4 kV Kein Durchschlag	Kein Durchschlag	Ja	
Isolationswiderstand (in Wasser)	8.4	> 50 MΩ	>= 50 MΩ	Ja	
Kurzschlussfestigkeit	8.9	Nicht anwendbar			
1) DIN EN 50393 (VDE 0278-393) Abschnitt					
2) Anlage					

Tabelle 3: Prüfergebnisse der Typprüfung

Die Schrumpf-Übergangsmuffen 0,6/1 kV vom Typ SMH4 PB 50-150 DKE der Firma Cellpack GmbH haben die Typprüfungen auf NKBA-Kabel 3x70 (35) mm<sup>2</sup> und NYY-J 4x70 mm<sup>2</sup> mit Verbinder GPH 35-150 mm<sup>2</sup> mit Trennsteg nach DIN EN 50393 (VDE 0278-393):2006-11 bestanden.

**- Ende des Prüfberichtes -**



CELLPACK-Schrumpf-Übergangsmuffen sind absolut querwasserdicht und eignen sich zur Verwendung im Freien, in Innenräumen, im Wasser, in Erde. Beim Verarbeiten der Schrumpfschläuche und Schrumpfformteile sind die allgemeinen Schrumpffregeln zu beachten.

**Zuordnung**

Schrumpf-Übergangsmuffe SMH 4 ... PB/RF V-DKE	N(A)KBA/NAKLEY Nennquerschnitt mm <sup>2</sup>	Kabel N(A)YY Nennquerschnitt mm <sup>2</sup>
10 - 50	4(3)x10 - 4(3)x 50	4x 10 - 4x 50
50 - 150	4(3)x50 - 4(3)x150	4x 50 - 4x150
150 - 240	4(3)x150 - 4(3)x240	4x150 - 4x240

Bei der Montage der Übergangsmuffe Typ SMH4 10-50 PB/RF V-DKE müssen die der Muffe beiliegenden Polsterschläuche verwendet werden.

**A) Vorbereiten der Kabel**

Aufpolsterschläuche und Außenmuffe gem. Zeichnung auf die Kabelenden schieben. Kabel min. 100mm überlappen lassen, Bezugslinie markieren, später einkürzen.

**Kunststoffkabel**

- Kabel gemäß Zeichnung absetzen.
- Außenmantel auf einer Länge von ca. 80 mm mit Schmirgelleinen oder Drahtbürste gründlich aufrauen.
- Leiter- und Mantelisolierungen im Bereich der aufzuschlumpfenden Schrumpfschläuche mit CELLPACK-Entfetter Nr. 121 oder einem anderen geeigneten Reinigungsmittel gründlich säubern.

**Massekabel (bei NAKLEY Kabel MA Seite 3 beachten)**

- Kabel gemäß Zeichnung absetzen.
- Vor dem jeweiligen Absetzen: Juteummüllung mit Isolierband, Stahlbandbewehrung mit Drahtbund, Gürtel- und Leiterisolierung mit gewachster Bindeschnur festlegen.
- Stahlbandbewehrung und Bleimantel metallisch blank putzen und anschließend mit Entfetter gründlich säubern.
- Papierisolierung der Adern mit Entfetter gründlich reinigen.

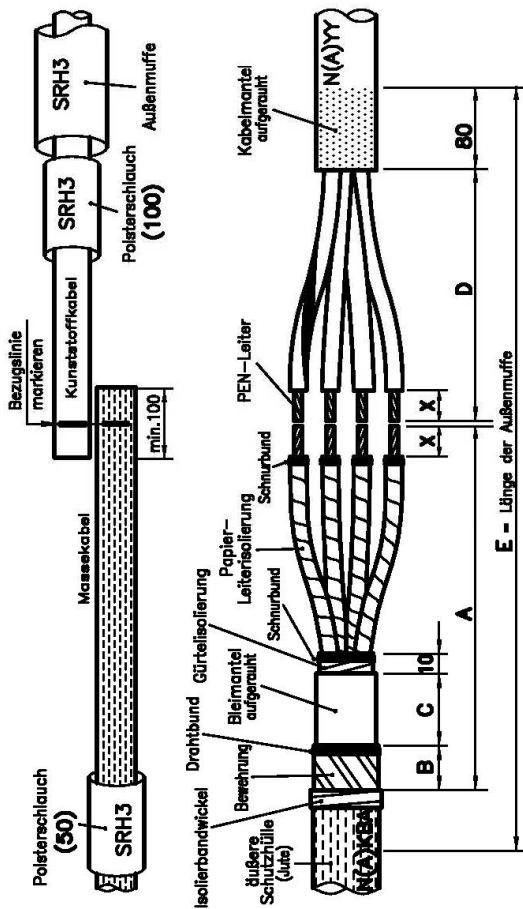
**B) Erdungsmaßnahmen**

Kurzes fachtgewalztes Cu-Erdseil breitfrächig auf Stahlbandbewehrung und Bleimantel aufliegen und mittels 2 Rollfedern kontaktieren.

Langes Cu-Erdseil gemäß Zeichnung über dem papierisolierten PEN-Leiter (prüfen!) ausrichten, über dem Bleimantel aufspießen, breitfrächig aufliegen und mit einer Rollfeder festlegen. Dabei auf straffen Sitz der Rollfeder achten. Alle Rollfedern mit mind. 3 Lagen Isolierband beidseitig ca. 5mm überlappt bewickeln.

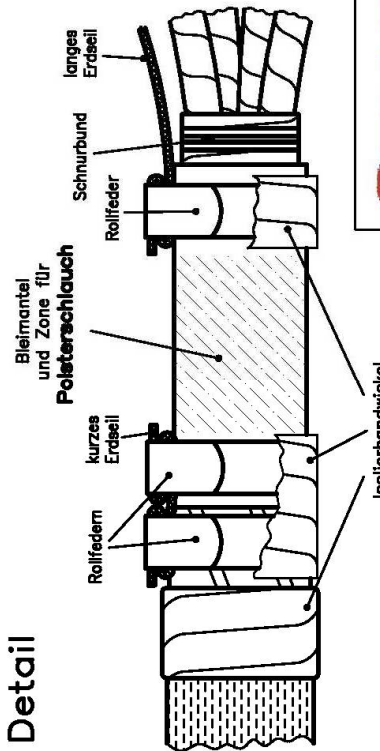
**C) Abichten des Massekabels und Herstellen der elektrischen Verbindungen**

- Adern der Kabelenden ausbiegen und auf Maß A bzw. D einkürzen.
- Aderisolierungen auf Maß X entfernen.



Muffe Typ	Absetzmaße					X
	A	B	C	D	E	
SMH4 10- 50 PB/RF V-DKE	300	30	100	200	700	halbe Verbinderlänge
SMH4 50-150 PB/RF V-DKE	390	30	140	310	900	
SMH4 150-240 PB/RF V-DKE	450	40	180	400	1100	

**Detail**



Maße in mm

Diese Zeichnung darf ohne unsere Genehmigung weder Dritten zugänglich gemacht werden noch Kopien angefertigt werden. § 8 13,53 des Reichsgesetzes vom 09.06.07 und § 8 23,526 des BGR

**CELLPACK GmbH**  
Bereich Elektroprodukte  
Carl-Zeiss-Straße 20  
79761 Waldshut-Tiengen  
Telefon 07741/600711  
Telefax 07741/64989

**Montageanleitung für**  
**Schrumpf-Übergangsmuffe**  
**Typ SMH4 10-240 PB/RF V-DKE**  
als Übergangsverbindung von N(A)KBA auf N(A)YY  
4x 10 mm<sup>2</sup> - 4x240 mm<sup>2</sup>  
Uo/U (Um) 0,6/1 (1,2) kV

**MA-201799/0306/4/1**  
Ersetzt für MA-201799/1205/2/2  
Ersetzt durch  
Gezeichnet MAJUB Giso Sens  
Geprüft MAJUB G. S

- Schrumpfschläuche SR2 auf Länge schneiden, Maß: Zwickel bis Absatzkante Papierisolierung
- Schrumpfschläuche über die Adern bis in den Zwickel des Kabels schieben und aufschrumpfen. PEN und Erdseil werden gemeinsam mit einem Schrumpfschlauch überschrumpft.
- Bleimantel im Dichtbereich der aufzuschumpfenden Aufteilkappe mit einem geeigneten Entfetter gründlich säubern.
- Aufteilkappe SEH4 soweit als möglich über die Adern in den Zwickel schieben und vom Übergang Finger/Schaft der Kappe beginnend den Schaft und dann die Finger der Aufteilkappe abschrumpfen.

**Es sind grundsätzlich die beiliegenden Verbinder mit Trennsteg zu verwenden** !

- Verbinder auf die Leiter des Massekabels schieben und nach Herstellervorschrift festschrauben. (Nur Massekabelseite!)
  - Beim PEN-Leiter Erdseil mit in den Schraubverbinder einführen.
- Bevor die Leiter verbunden werden:**
- Falls noch nicht geschehen: Außenmuffe SRH3 auf ein Kabelende schieben.
  - Innenmuffen SRH3 auf die Adern des Kunststoffkabels schieben.
  - Leiter des Kunststoffkabels in die Verbinder schieben und verschrauben.

**D) Schrumpfen der Schrumpfschläuche**

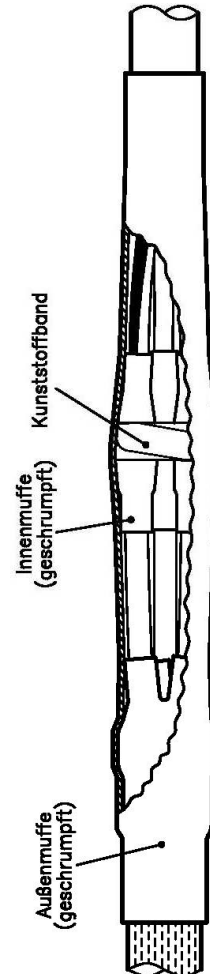
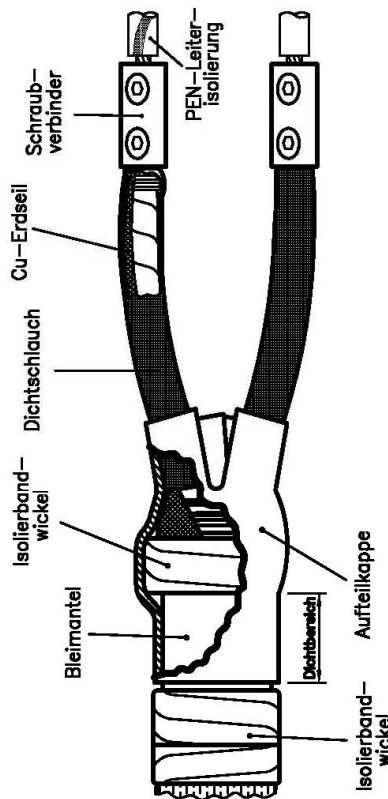
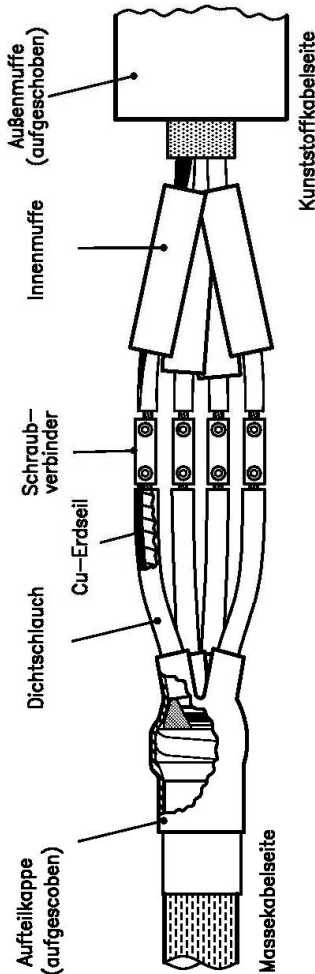
- Innenmuffen mittig über die Verbinder schieben und von der Mitte beginnend gleichmäßig aufschrumpfen.
- Außenmuffe SRH3 gleichmäßig überlappend (ca. 100 mm) über die Verbindungsstelle schieben und sorgfältig aufschrumpfen.

**E) Inbetriebnahme der Muffe**

Muffe ca. 20 cm tiefer legen, als das Kabel liegt. Nach Abkühlung auf ca. 30°C (handwarm) kann die Muffe in Betrieb


**F) Bauteile der Garnitur**

- Dichtschläuche SR2
- Innenmuffe SRH3
- Aufteilkappe SEH 4
- Außenmuffe SRH 3
- Blinddraht
- Schraubverbinder
- Polsterschläuche SRH3 ( nur bei SMH4 16-50 PB ...)



Maße in mm

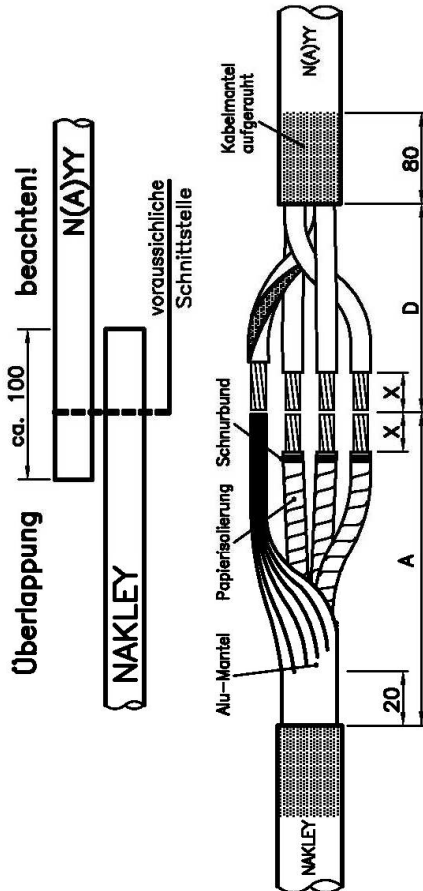
Diese Zeichnung darf ohne unsere Genehmigung weder drittem Personen noch Konkurrenzfirmen weder im Original noch in der Kopie mitgeteilt werden. §§ 13,153 des Reichsgesetzes vom 09.06.01 und §§ 823,826 des BGB.

 <p><b>CELLPACK</b> Electrical Products</p>	<p>Montageanleitung für <b>Schrumpf-Übergangsmuffe</b> <b>Typ SMH4 10-240 PB/RF V-DKE</b> als Übergangsverbindung von N(A)KA auf N(A)Y</p>	<p><b>MA-201799/0308/4/2</b> Ersetzt für MA-201799/1205/3/2 Ersetzt durch Gezeichnet MAJUB Giso Sens Geprüft MAJUB G. S</p>
	<p>CELLPACK GmbH Bereich Elektroprodukte Carl-Zeiss-Straße 20 79761 Waldshut-Tiengen Telefon 07741/600711 Telefax 07741/64989</p>	

**Montage mit NAKLEY Kabel**

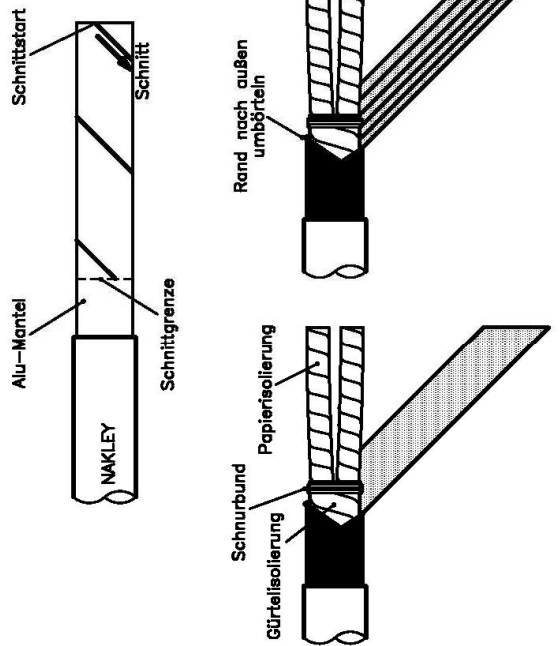
Kabel ca. 100 mm überlappen lassen. Voraussichtliche Schnittstelle markieren.

1. Kabel gemäß Zeichnung absetzen.
  - Korrosionsschutz auf dem darunterliegenden Aluminiummantel mit **CELLPACK-Entfetter Nr. 121** oder einem anderen geeigneten Reinigungsmittel restlos entfernen.
  - Alu-Manteloberfläche mit Schmirgelleinen (Körnung 80-80) oder Drahtbürste gründlich aufrauen. Oxidspuren restlos entfernen.
2. Alu-Mantel vom Kabelende bis 20 mm vor der PVC-Mantel-Absetzstelle nach dem "Paket-Schnitt"-Verfahren vorbereiten (Siehe dazu die Detailzeichnung).
  - "Paket" so weit wie möglich rundrücken und bis auf Höhe der Schnittstelle einkürzen.



**Paket - Schnittverfahren**

Der Aluminiummantel des NAKLEY-Kabels wird mit einem speziellen Aluminiummantel-schneider im Winkel von 45° vom Kabelende beginnend spiralförmig bis zur vorher markierten Schnittgrenze eingekerbt und dann mit der Zange aufgerissen. Der Mantel bildet so eine Lasche, die abgeklappt werden kann. Danach wird der Alu-Mantel aufgezogen und gestülbert. Der Randbereich des Alu-Mantels am Kabel wird nach außen umgebürstet, die gemeinsame Gürtelisolierung mittels Schnurbund gesichert und dann zum Kabelende hin entfernt. Papierisolierung der Adern gut reinigen. Der Alu-Mantel wird mittels Blechschere in ca. 1 cm schmale Streifen geschnitten (bis zur Schnittgrenze), die dann übereinander zu einem "Paket" gelegt und in Richtung des zu verbindenden PEN-Leiters positioniert werden. Vor dem Verpressen des "Paketes" dieses am Ende mit Maß halbe Verbinderränge rundformen. Papierisolierungen und Alu-Leiter mit Entfetter und fusselfreiem Lappen reinigen und mit Schrumpfschlauch SR 2 abschrumpten. Bei dem AL-Leiter den SR 2 so weit wie möglich in den Zwickel schrumpfen.



Der weitere Montageablauf entspricht den Punkten C), D) und E) der Seiten 1 und 2 dieser Montageanleitung.

<p><b>CELLPACK</b> Electrical Products</p>	<p>CELLPACK GmbH Bereich Elektroprodukte Carl-Zeiss-Straße 20 79761 Waldshut-Tiengen Telefon 07741/600711 Telefax 07741/64989</p>	<p>Montageanleitung für <b>Schrumpf-Übergangsmuffe</b> <b>Typ SMH 10-240 PB/RF V-DKE</b> als Übergangsverbindung von N(A)KA auf N(A)YY 4x 10 mm<sup>2</sup> - 4x240 mm<sup>2</sup> Uo/U (Um) 0,6/1 (1,2) kV</p>	<p>MA-201799/0308/4/3 Ersatz für MA-201799/1205/3/2 Ersatz durch Gezeichnet MAJUB Giso Sens Geprüft MAJUB G. S</p>
	<p>Maße in mm</p>		

Diese Zeichnung darf ohne unsere Genehmigung weder drittem Personen noch Konkurrenzfirmen weder im Original noch in der Kopie mitgeteilt werden. §§ 13,153 des Reichsgesetzes vom 09.06.01 und §§ 823,826 des BGB.

<b>Schrumpfübergangsmuffe</b>		04
Typ	<b>SMH 4 50-150 PB V-DKE</b>	erstellt am: 11.05.2006
U <sub>o</sub> /U(U <sub>m</sub> )	0,6/1(1,2) kV	von: Giso Sens
Kunststoffkabel:	4x 50-150 mm <sup>2</sup>	geprüft am:
Massekabel:	4x 50-150 mm <sup>2</sup>	von:
RWE-Nr.:	100 41 710	Freigegeben:
<b>Art.-Nr.:</b>	<b>201 810</b>	von:
	<b>EAN-Nr.:</b> 4010311 05718 7	

Pos.	Bezeichnung	Art.-Nr.	Menge
1	SRH3 100-25/1000 / B + Zusatzdruck " <b>1kV</b> "		1 ST
2	SRH3 33-8/200 / B		4 ST
3	SR2 34-7/200 / B		4 ST
4	SEH4 60-25 /30/ N + Bedr. gem. Vorgabe	202 144	1 ST
5	<b>Schraubverb. GPH 25150 SV-T-V-K (198794)</b> (GPH: 25150 verz., Da 28mm, mit Trennsteg und Abreibkopf)		4 ST
6	Bindeschnur gewachst 2 m	124 159	1 ST
7	ZK4 / MS Zubehörset	169 170	1 ST
8	Litze CU/verz./10 mm <sup>2</sup> /flach/300 mm	126 336	1 ST
9	Litze CU/verz./10 mm <sup>2</sup> /flach/130 mm	126 336	1 ST
10	Rollfeder RF4/16-500 mm	126 298	3 ST
11	Draht CU/verz./1 mm <sup>2</sup> /2000 mm		1 ST
12	<b>MA 201 799</b> 3-seitig Kopie		1 ST
13	Polybeutel für Verpackung Zubehör Pos. 3-11 *)		2 ST
14	Polybeutel <b>80μ</b>		1 ST
15	Etikett/Nr.7/gelb/100x50mm		1 ST

**Änderung:** Pos.1 Länge plus Zusatzdruck (1x ist nötig, wenn Preisgleich 2-3 x)

**Text Bedruckung der Aufteilkappe: "Cellpack SEH4 60 -25"**

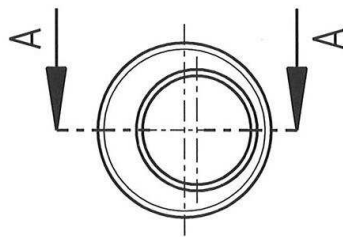
**Hinweis für die Verpackung:**

**Je 50 Muffen im Palettkarton 162 092 verp.!**  
**Die Verpackung ( PE - Folie) ist zu optimieren**

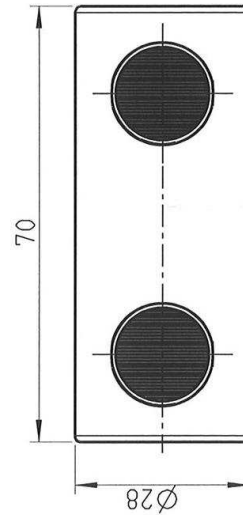
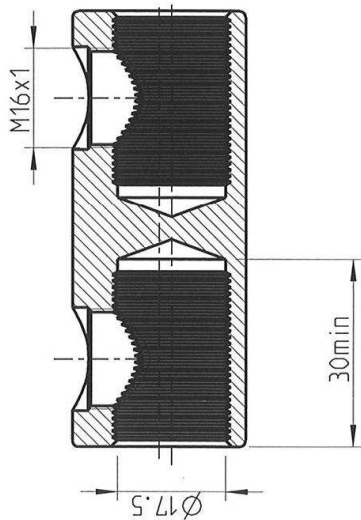
\*) Pos 3, 4, 6 und 7 sep. im PE verpacken

\*) Pos 5, 8, 9, 10 und 11 sep. im PE verpacken

35150 SV-T-KÖRPER



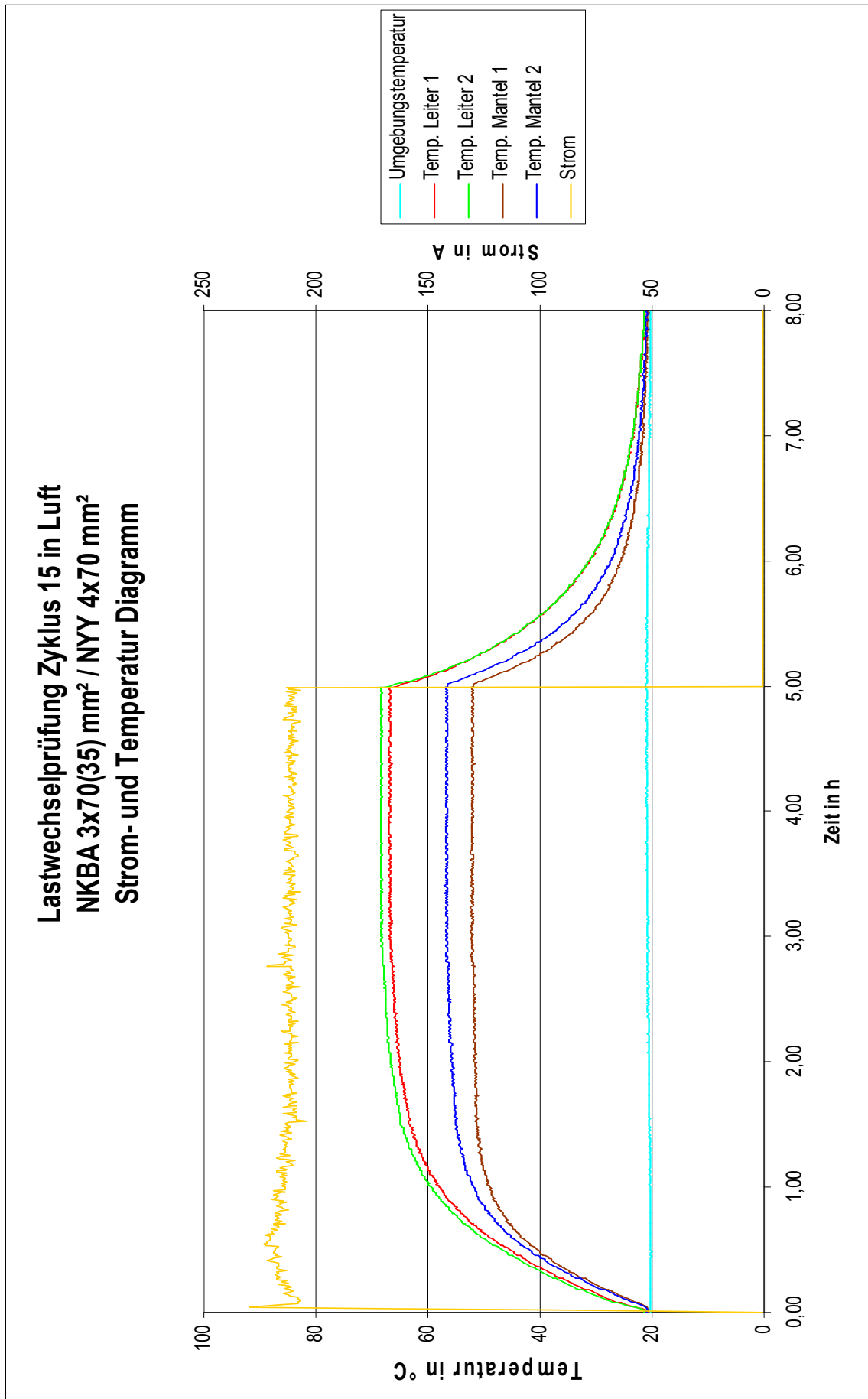
A-A  
1:1



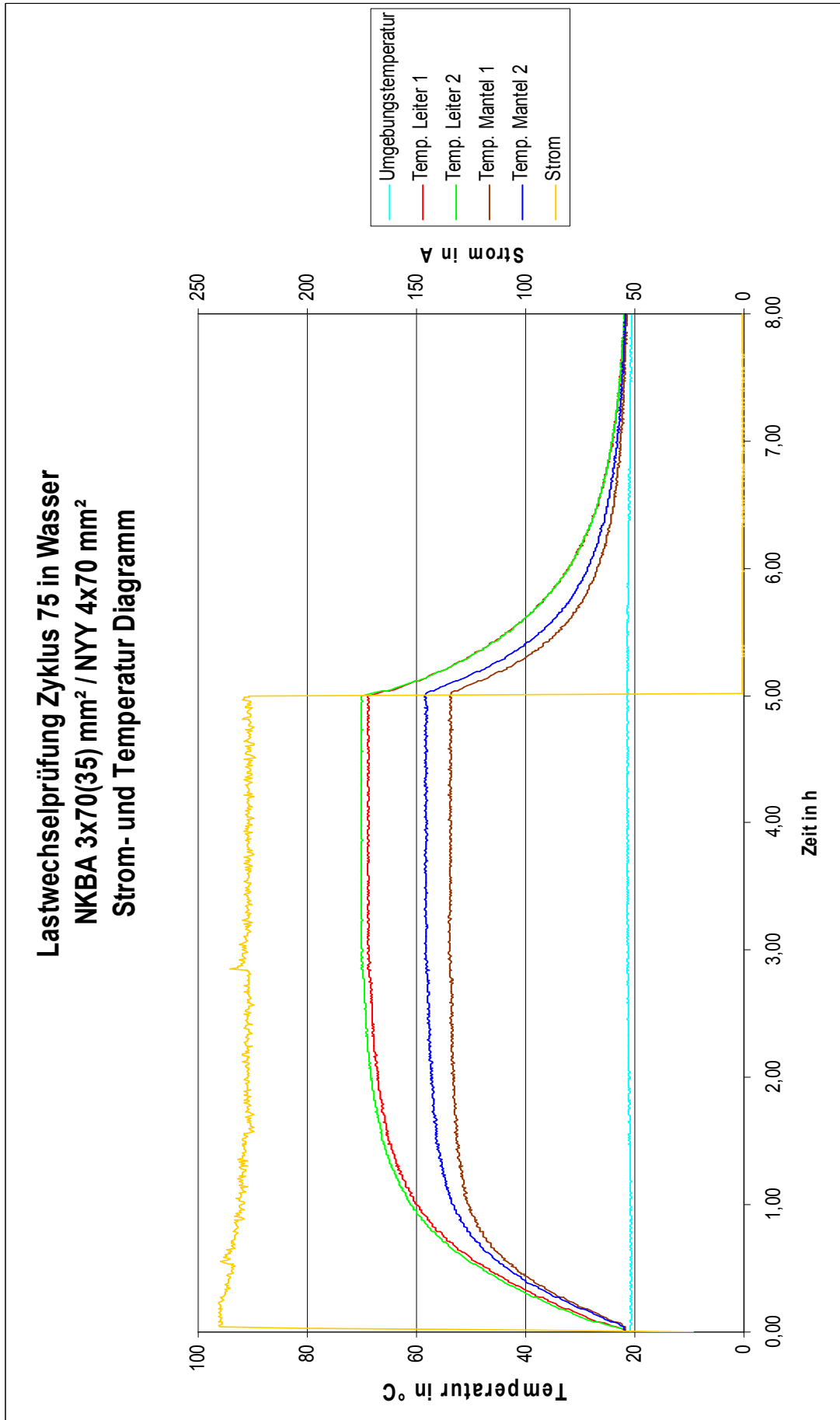
Oberfläche:		Maßstab: 2:1	Gewicht
Maße ohne Toleranzangabe		Werkstoff/Halbzeug: ALMgSi1 F31	
Datum	Name	Benennung:	
Bearb.	10.10.07	35150 SV-T-Körper	
Gepr.	V.M.	Zeichnungs-Nr. K-9701 42 70	
Freigabe		Dateiname: K-35150SV-T-KOERPER-2MM.drw	
<p><b>GPH</b> a Nexans company Nexans Power Accessories Germany GmbH Ferdinand-Porsche-Str. 12 · D-95028 Hof/Saale Telefon 09281/6306-0 · Telefax 09281/6306-30</p>		Barr	44

Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor. Nicht beachtliche Verwendung kann zivil- und strafrechtliche Folgen haben. Die angegebenen Daten werden gewissenhaft ermittelt, sie geben jedoch nur Richtwerte an und dürfen Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke, Verarbeitung und Anwendung der Produkte erlösen. Überprüfen Sie die Kontrollmöglichkeit und legen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich.

**Lastwechselfprüfung Zyklus 15 in Luft  
NKBA 3x70(35) mm<sup>2</sup> / NYY 4x70 mm<sup>2</sup>  
Strom- und Temperatur Diagramm**



**Lastwechselprüfung Zyklus 75 in Wasser  
NKBA 3x70(35) mm<sup>2</sup> / NYY 4x70 mm<sup>2</sup>  
Strom- und Temperatur Diagramm**



## Prüflaboratorium

**Das Prüflaboratorium der RWE Eurotest GmbH ist ein nach internationalen Maßstäben anerkanntes, unabhängiges Prüflaboratorium.**

Unser nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium steht Herstellern und Anwendern gleichermaßen zur Prüfung von Normenkonformität und Gebrauchstauglichkeit elektrotechnischer Produkte zur Verfügung. Die Akkreditierung durch die Deutsche Akkreditierungsstelle Technik (DATech e.V.), vertreten im Deutschen Akkreditierungsrat (DAR), garantiert unseren Kunden einheitliche Prüfverfahren nach europäischen Prüfbestimmungen und damit international anerkannte Prüfergebnisse.

In jeder Stufe des Lebenszyklus eines Produktes steht Ihnen, sei es als Hersteller oder Anwender, ein starker Partner mit langjähriger Prüferfahrung zur Seite. Wir führen für Sie durch:

- Typprüfungen zum Nachweis der Normenkonformität und Gebrauchstauglichkeit
- Qualitätsvergleichende Prüfungen
- Wareneingangsprüfungen
- Betriebsbegleitende Untersuchungen
- Störungs- und Schadensanalysen
- Materialprüfungen im Rahmen der Schutz- und Sicherheitstechnik

## Geltungsbereich der Akkreditierung

Die RWE Eurotest GmbH ist für folgende Bereiche akkreditiert:

- Hochspannungsgeräte und -anlagen
- Niederspannungsgeräte und -anlagen
- EMV-Prüfungen
- Kabel und Leitungen
- Starkstromkabel-Garnituren
- Press- und Schraubverbinder
- Isolierstoffe (Isolieröle)

Die ausführliche Auflistung der akkreditierten Bereiche finden Sie auf unserer Homepage unter [www.rweeurotest.com](http://www.rweeurotest.com).

## Prüfdokumente

- Prüfzertifikate werden für bestandene Prüfungen ausgestellt, die nach Normen aus dem Bereich der Akkreditierung durchgeführt wurden.
- Prüfberichte werden für Prüfungen ausgestellt, die mindestens nach einer Norm aus dem Geltungsbereich der Akkreditierung durchgeführt wurden.